


Schulinterner Lehrplan Französisch: Unterrichtsvorhaben Klasse 7-10 (G9)

Stand April 2021

UV 7.1 <i>La rentrée</i> ca. 12 Ustd)		
Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p>IKK <u>Soziokulturelles Hintergrundwissen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Lebensalltag in Frankreich <p>FKK <u>Leseverstehen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Schlüsselbegriffe und wesentliche Aussagen verstehen <p>Sprechen</p> <ul style="list-style-type: none"> sich begrüßen und verabschieden sich und andere Personen vorstellen <p>Hörverstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> Begrüßung, Verabschiedung und Namen verstehen <p><u>Sprachmittlung</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Grundsätzliche Aussagen einer französischen E-Mail verstehen und in der Muttersprache zusammenfassen 	<p>IKK Begrüßungsformen in Frankreich, der erste Schultag und Klassenzählung in Frankreich</p> <p>TMK <u>Ausgangstexte</u> Comics Dialoge <u>Zieltexte</u> Kurzpräsentation Liste, Steckbrief <u>Schülerbuch</u> Selbständiger Umgang <u>Wortschatz</u> Unbekannte Wörter erschließen</p> <p>VSM <u>Grammatik</u> die Intonationsfrage und der Aussagesatz das Verb <i>être</i> und die Personalpronomen der bestimmte Artikel <u>Aussprache</u> [s]-[z], [u]-[y], [e]-[ɛ]</p>	<p>Unterrichtliche Umsetzung:</p> <ul style="list-style-type: none"> Jemanden begrüßen Sich verabschieden Sagen, wie es einem geht Sich und jemanden vorstellen <p>Lernaufgaben: In einem Rollenspiel einen französischen Jugendlichen begrüßen und sich selbst sowie seine Mitschüler/innen vorstellen; eine Mappe oder e-book anlegen, in der man sich und seine Mitschüler/innen vorstellt</p> <div style="text-align: center;">  </div> <p>Leistungsüberprüfung: Sprechen, Leseverstehen oder Hörverstehen, Verfügen über sprachliche Mittel: Grammatik</p>
Module: Le français en classe (1)	<u>Basiswortschatz</u> : unbekannte Wörter erschließen und nachfragen, wie man etwas sagt/schreibt	

UV 7.2 À la maison (ca. 12 Ustd)		
Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p>IKK <u>Soziokulturelles Orientierungswissen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Lebensalltag in Frankreich <p>FKK <u>Leseverstehen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Verstehen, wo sich jemand/etwas befindet Verstehen, was jemand tut <p>Sprechen</p> <ul style="list-style-type: none"> das eigene Zimmer / die eigene Wohnung vorstellen fragen bzw. sagen, wo sich etwas befindet <p><u>Hörverstehen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> verstehen, wo sich etwas befindet <p>SLK</p> <ul style="list-style-type: none"> Vokabeln lernen (Merkzettel, Vokabelnetze, Wortpaare, Übungen erstellen) 	<p>IKK Frühstücksgewohnheiten, Wohnverhältnisse und Tagesablauf französischer Jugendlicher</p> <p>TMK <u>Ausgangstexte</u> Bildtexte Comics Dialoge <u>Zieltexte</u> Einfache Dialoge (Frage-Antwort)</p> <p>VSM <u>Wortschatz</u> Zimmer, Wohnung, Ortsangaben <u>Grammatik</u> <i>Il y a / Qu'est-ce qu'il y a?</i> Der unbestimmte Artikel <i>Où est...? / Où sont...?</i> <i>Qu'est-ce que tu fais?</i> Verben mit der Endung <i>-er</i> <u>Aussprache</u> [ã]-[ö]-[ε]</p>	<p>Unterrichtliche Umsetzung:</p> <ul style="list-style-type: none"> Ein Zimmer beschreiben Die Zimmer einer Wohnung benennen Sagen, wo sich etwas befindet Sagen, was man zuhause nach der Schule macht Jemanden zu etwas auffordern <p>Lernaufgaben: Eine kleine Szene für die Mitschüler/innen schreiben und selbst in einer Szene mitspielen; einem französischen Jugendlichen das eigene Zimmer oder die Wohnung vorstellen</p> <p>Leistungsüberprüfung: Sprechen, Schreiben, Leseverstehen oder Hörverstehen, Verfügen über sprachliche Mittel: Grammatik</p>
Module: Le français en classe (2)	<u>Basiswortschatz:</u> Aufforderungen verstehen und formulieren (<i>impératif</i>)	


UV 7.3 Ma famille (ca. 16 Ustd)

Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p>IKK <u>Soziokulturelles Orientierungswissen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Lebensalltag in Frankreich • Landeskunde: Straßburg und seine Umgebung <p>FKK <u>Leseverstehen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Vrai/faux-Antworten zu einem Text • Zuordnungen zu einem Text (<i>Qui..?</i>) <p><u>Sprechen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Verschiedene Fragen stellen und Antworten geben (erste Dialoge führen) • Personen vorstellen <p><u>Hörverstehen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • verstehen, von welchen Mitgliedern der Familie gesprochen wird <p><u>Schreiben</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Stammbaum der eigenen Familie erstellen <p><u>Sprachmittlung</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • gezielt einzelne Informationen aus einer französischen Anzeige über Straßburg auf deutsch wiedergeben 	<p>IKK Familienmitglieder und Haustiere kennenlernen</p> <p>TMK <u>Ausgangstexte</u> Bildtexte Dialoge Kurze Leserbriefe <u>Zieltexte</u> Einfache Dialoge (Frage-Antwort) Kurzpräsentation</p> <p>VSM <u>Wortschatz</u> Familie, Tiere Zahlen von 1 bis 20 <u>Grammatik</u> Possessivbegleiter (Singular) das Verb <i>avoir</i> <i>je voudrais</i> die Frage mit <i>qui</i></p> <p>SLK in Dialogen frei sprechen / Der „Kniff mit dem Knick“</p>	<p>Unterrichtliche Umsetzung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Mitglieder einer Familie benennen • Sagen, wo man wohnt • Über die Familie und den Familienalltag sprechen • Nach dem Alter fragen und sagen, wie alt man ist • Über Haustiere sprechen • Wünsche äußern <p>Lernaufgaben: Das eigene Haustier für einen Tierwettbewerb vorstellen; einem/r französischen Jugendlichen die Familie vorstellen; Rollenspiele</p> <p>Leistungsüberprüfung: Sprechen, Schreiben, Leseverstehen oder Hörverstehen, Verfügen über sprachliche Mittel: Grammatik</p>
<p>Module: Le français en classe (3)</p>	<p><u>Basiswortschatz:</u> weitere Redemittel zum Klassenraumfranzösisch, die Wochentage</p>	


UV 7.4 <i>Mes copains et mes activités</i> (ca. 12 Ustd)		
Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p>IKK <u>Interkulturelles Verstehen und Handeln</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Lebensalltag in Frankreich Französische Kultur: Prominente und Comics <p>FKK <u>Sprechen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Hobbys vorstellen und erfragen Begrüßung, Fragen und Verabschiedung am Telefon <p><u>Hörverstehen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> verstehen, welche Hobbys genannt werden bzw wer welche Hobbys hat (selektiv) Hörerwartung nach einem Einleitungstext über Aktivitäten am Wochenende formulieren und selbst überprüfen (global) <p><u>Schreiben</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Stammbaum der eigenen Familie erstellen <p><u>Sprachmittlung</u></p> <ul style="list-style-type: none"> gezielt einzelne Informationen aus einer französischen Anzeige über Straßburg auf deutsch wiedergeben <p>SLK</p> <ul style="list-style-type: none"> Hörverstehen trainieren auf französischen telefonieren 	<p>IKK französische Prominente und Comics kennenlernen</p> <p>TMK <u>Ausgangstexte</u> Bildtexte Kurzpräsentationen <u>Zieltexte</u> Einfache Dialoge (Frage-Antwort) Kurzpräsentation Steckbrief</p> <p>VSM <u>Wortschatz</u> Hobbys Vokabelnetze erstellen <u>Grammatik</u> der zusammengezogene Artikel mit <i>de faire de la/ de l'/ du</i> die Verben <i>aimer, préférer, détester</i> die Verneinung mit <i>ne...pas</i> die Verben <i>pouvoir, vouloir</i> die Frage mit <i>est-ce que</i> <u>Aussprache</u> [ʒ]-[ʃ]</p>	<p>Unterrichtliche Umsetzung:</p> <ul style="list-style-type: none"> über Hobbys und Lieblingsstars sprechen sagen, was man (nicht) gerne macht sich telefonisch verabreden Wünsche äußern und Vorschläge machen <p>Lernaufgaben: mit einem/einer französischen Jugendlichen telefonisch Kontakt aufnehmen; eine Begegnung mit einer französischen Schule vorbereiten und sich den zukünftigen Austauschpartnern vorstellen</p> <p>Leistungsüberprüfung: Sprechen, Schreiben, Leseverstehen oder Hörverstehen, Verfügen über sprachliche Mittel: Grammatik</p>
Module: Il est quelle heure?	<u>Themenwortschatz:</u> die Zahlen bis 60, Uhrzeiten erfragen und angeben (als Vorbereitung auf unité 5)	


UV 7.5 Au collège (ca. 16 Ustd)

Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p>IKK <u>Soziokulturelles Orientierungswissen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Lebensalltag in Frankreich <p>FKK <u>Leseverstehen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Zuordnungen/ Lücken füllen zu einem Text <p><u>Sprechen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> fragen bzw antworten, wo sich etwas befindet fragen bzw antworten, wann etwas stattfindet Aktivitäten (Ort, Zeit) für das Wochenende planen <p><u>Hör-/Hörsehverstehen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Uhrzeiten und Ortsangaben verstehen (zuordnen/ausfüllen) <p><u>Schreiben</u></p> <ul style="list-style-type: none"> einen Tagesablauf beschreiben eine E-Mail schreiben <p>SLK</p> <ul style="list-style-type: none"> Texte auf Französisch schreiben und korrigieren 	<p>IKK eine französische Schule, den Tagesablauf und den Stundenplan kennenlernen</p> <p>TMK <u>Ausgangstexte</u> Lageplan, Bildtexte E-Mail Erzählung (Tagesablauf) Dialog <u>Zieltexte</u> E-Mail</p> <p>VSM <u>Wortschatz</u> Schule Wochentage mit Artikel <u>Grammatik</u> Possessivbegleiter (Plural) der zusammengezogene Artikel mit <i>à</i> das Verb <i>aller</i> die Frage mit <i>pourquoi est-ce que</i> und die Antwort mit <i>parce que</i> weitere Adjektive vom Typ <i>nul/le</i> die Frage mit Fragewort und <i>est-ce que</i> das <i>futur composé</i></p>	<p>Unterrichtliche Umsetzung:</p> <ul style="list-style-type: none"> die Schule vorstellen den Tagesablauf in der Schule beschreiben die Lieblingsfächer benennen etwas begründen Vorschläge machen und über Pläne sprechen <p>Lernaufgaben: in einer E-Mail den Schulalltag beschreiben; mit der Klasse den Empfang einer französischen Schülergruppe vorbereiten</p> <p>Leistungsüberprüfung: Sprechen, Schreiben, Hörverstehen, Verfügen über sprachliche Mittel: Grammatik</p>

UV 7.6 À Strasbourg (ca. 12 Ustd)		
Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p>IKK <u>Interkulturelles Verstehen und Handeln</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Lebensalltag in Frankreich Frankophonie, Regionen, regionale Besonderheiten: Straßburg <p>FKK <u>Leseverstehen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> eine Route auf einem Stadtplan wiederfinden Begründungen aus einem Text herausarbeiten die richtige Zusammenfassung eines Textes benennen <p><u>Hör-/Hörsehverstehen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Orte in Straßburg wiedererkennen in einem Interview verstehen, ob jemand die Stadt mag oder nicht <p><u>Sprechen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> sich über das Tagesmenü unterhalten Fragen zum Mittagessen beantworten fragen bzw erklären, ob man die eigene Stadt mag <p>Sprachmittlung</p> <ul style="list-style-type: none"> wichtige Informationen eines Gesprächs im Restaurant markieren und in die Zielsprache übertragen (F→D und D→F) Gesamtaussagen in einem Interview begreifen und in der Zielsprache zusammenfassen 	<p>IKK Straßburg näher kennenlernen und etwas über französische Gerichte und Gewohnheiten erfahren</p> <p>TMK <u>Ausgangstexte</u> Comic Stadtplan Dialog Interview <u>Zieltexte</u> (Zusammenfassungen: siehe Sprachmittlung) <u>Vokabelnetz</u> erstellen</p> <p>VSM <u>Wortschatz</u> Zahlen bis 60 <u>Grammatik</u> das Verb <i>prendre</i> die Verneinung mit <i>ne...plus</i> Mengenangaben wie <i>ne...pas de, ne... plus de, assez de, beaucoup de, trop de</i> <u>Aussprache</u> [y]-[i]-[ʏ]</p> <p>SLK einzelne französischsprachige Informationen im Deutschen wiedergeben und umgekehrt</p>	<p>Unterrichtliche Umsetzung:</p> <ul style="list-style-type: none"> eine Stadt vorstellen einen Wohnort beschreiben Essen bestellen: sagen, was man essen möchte und was man nicht essen mag <p>Lernaufgaben: französischen Jugendlichen den eigenen Wohnort vorstellen; mit der Klasse eine Fahrt nach Straßburg planen, Rollenspiele (Mittagessen) durchführen</p> <div style="text-align: center;">  </div> <p>Leistungsüberprüfung: Schreiben, Leseverstehen oder Hörverstehen, Verfügen über sprachliche Mittel: Grammatik, Sprachmittlung</p>

UV 7.7 On fait la fête! (ca. 12 Ustd)

Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p>IKK <u>Interkulturelles Verstehen und Handeln</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Lebensalltag in Frankreich: Feste und Traditionen <p>FKK <u>Hörverstehen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Datumsangaben in Dialogen verstehen Telefonnummern verstehen Dialoge einem passenden Ort/Bild zuordnen Sätze zu einem Film in die richtige Reihenfolge bringen verstehen, was bei einem Geburtstag gemacht wird <p><u>Sprechen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> nach dem Geburtsdatum fragen fragen bzw antworten wieviel ein Geschenk kostet <p><u>Schreiben</u></p> <ul style="list-style-type: none"> anhand von Vorgaben einen Dialog führen, in dem gemeinsam ein Geschenk ausgesucht wird <p>SLK</p> <ul style="list-style-type: none"> individuelle und kollektive Merkhilfen (z.B. Lernplakate) anfertigen Merkspiele für Zahlen/Vokabeln wie „Domino“, „Kofferpacken“ 	<p>IKK die Adresse und das Datum auf französisch angeben, Telefonnummern und Vorwahlen in Frankreich verstehen, erfahren wie man in Frankreich Geburtstag feiert</p> <p>TMK <u>Ausgangstexte</u> Dialog Comic/Geschichte <u>Zieltexte</u> Dialog <u>Geburtstagskalender</u> für den Kurs erstellen</p> <p>VSM <u>Wortschatz</u> Monatsnamen Zahlen bis 100 <u>Grammatik</u> das Verb <i>acheter</i> Mengenangaben wie <i>un kilo de, une bouteille de</i> direkte Objektpronomen die Verben auf -re (vom Typ <i>attendre</i>)</p>	<p>Unterrichtliche Umsetzung:</p> <ul style="list-style-type: none"> sagen, wann man Geburtstag hat eine Geburtstagsfeier schreiben über ein Geschenk sprechen ein Rezept verstehen und Mengen angeben jemanden zum Geburtstag gratulieren ein Geburtstagslied singen <p>Lernaufgaben: ein Geburtstagsfest für einen französischen Austauschpartner planen (Einladungen erstellen, Geschenk aussuchen, Lied proben)</p> <div style="text-align: center;">  </div> <p>Leistungsüberprüfung: Sprechen, Schreiben, Hörverstehen, Verfügen über sprachliche Mittel: Grammatik</p>


UV 7.8 <i>Vive les vacances!</i> (ca. 8 Ustd)		
Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p>IKK <u>Interkulturelles Verstehen und Handeln</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Frankophonie: Regionen, regionale Besonderheiten, die Hauptstadt Paris Lebensalltag in Frankreich: der französische Nationalfeiertag <p>FKK <u>Leseverstehen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Text-Bild-Zuordnung (Urlaubsbeschreibung) Wetterbeschreibungen einem Ort zuordnen die richtige Zusammenfassung eines Textes benennen <p><u>Hör-/Hörsehverstehen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Text-Bild-Zuordnung (Urlaubsbeschreibung) verstehen, wo welches Wetter ist verstehen, wer was im Urlaub macht <p><u>Sprechen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> fragen bzw erzählen, was man in den Ferien macht <p><u>Schreiben</u></p> <ul style="list-style-type: none"> beschreiben, was jemand an einem Urlaubsort machen kann eine Postkarte aus dem Urlaub schreiben 	<p>IKK verschiedene Möglichkeiten kennenlernen, wo und wie man in Frankreich die Ferien verbringen kann, Informationen darüber bekommen, was die Stadt Paris im Sommer zu bieten hat, den französischen Nationalfeiertag kennenlernen</p> <p>TMK <u>Ausgangstexte</u> Sprechblasen Postkarte E-Mail, SMS <u>Zieltexte</u> Urlaubs- (Wetter-, Orts-)beschreibung E-Mail, Postkarte <u>Vokabelnetz</u> erstellen</p> <p>VSM <u>Wortschatz</u> Wetter <u>Grammatik</u> der Relativsatz mit <i>où</i> der Nebensatz mit <i>quand</i></p> <p>SLK Weiterentwicklung von Strategien zum selektiven Leseverstehen</p>	<p>Unterrichtliche Umsetzung:</p> <ul style="list-style-type: none"> sagen, was man in den Ferien unternehmen wird über verschiedene Ferienaktivitäten sprechen über das Wetter sprechen <p>Lernaufgaben: sich über Feriencamps in verschiedenen Regionen französischen Regionen informieren, ein Camp auswählen und in einer E-Mail die Wahl begründen und/oder eine Postkarte aus dem Feriencamp schreiben</p> <div style="text-align: center;">  </div> <p>Leistungsüberprüfung: Schreiben, <i>Leseverstehen</i>, Verfügen über sprachliche Mittel: Grammatik</p>


UV 8.1 Bienvenue à Montpellier ! (ca. 12 Ustd)

Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p>IKK <u>Interkulturelles Verstehen und Handeln</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Frankophonie, Regionen, regionale Besonderheiten: Montpellier <p>FKK <u>Leseverstehen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> wichtige Informationen und Schlüsselbegriffe des Lektionstextes durch überfliegendes Lesen erschließen <p>Sprechen: zusammenhängendes Sprechen</p> <ul style="list-style-type: none"> sich und sein Umfeld vorstellen; Personen, Dinge und Orte näher beschreiben; sich über seine Lieblingsorte unterhalten und seine Meinung begründen <p><u>Hörverstehen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Fotos und Beschreibungen miteinander in Verbindung bringen <p><u>Schreiben</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Personen und Orte näher beschreiben und ausdrücken, ob man sie mag und warum (nicht) 	<p>IKK Die Lebenswelt französischer Jugendlicher ansatzweise zu der eigenen Lebenswelt in Bezug setzen; Einblicke in das Leben in Montpellier</p> <p>TMK <u>Ausgangstexte</u> Lesetexte Bildmedien Formate der sozialen Medien und Netzwerke <u>Zieltexte</u> Kurzpräsentation Steckbrief E-Mail</p> <p>VSM <u>Grammatik</u> jouer à/jouer de die Verben <i>venir</i> und <i>voir</i> Verben auf -ir vom Typ <i>sortir</i> je voudrais + Infinitiv/pour + Infinitiv Relativsatz mit qui und que Stellung des Adjektivs <u>Aussprache</u></p>	<p>Unterrichtliche Umsetzung:</p> <ul style="list-style-type: none"> sich und sein persönliches Umfeld vorstellen Personen, Dinge und Orte näher beschreiben <p>Lernaufgaben: Französischkenntnisse sammeln und ordnen; Wörter umschreiben; ein kleines kooperatives Projekt durchführen (Vorstellung einer touristischen Attraktion in Montpellier bzw. eines Themas, das in Bezug hierzu steht); die frz. Sprache als überwiegende Arbeitssprache erproben</p> <p>Leistungsüberprüfung: Sprechen, Schreiben, Leseverstehen oder Hörverstehen, Verfügen über sprachliche Mittel: Grammatik</p>
<p>Module: Le français en classe</p>	<p><u>Basiswortschatz:</u> Redemittel zum Klassenraum-Französisch</p>	

UV 8.2 <i>Moi et mon temps libre</i> (ca. 16 Ustd)		
Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p>IKK <u>Interkulturelle Einstellung und Bewusstheit</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Persönliche Lebensgestaltung: Familie, Freunde, Tagesabläufe; Freizeiterlebnisse <p>FKK <u>Sprechen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • ein Picknick vorbereiten; sich über Aufgaben im Haushalt unterhalten; sich über Personen auf Bildern unterhalten; von einer Feier erzählen <p><u>Hörverstehen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Berichte über vergangene Ereignisse verstehen <p>Schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erlebtes aufschreiben und erzählen; einen Tagebucheintrag schreiben; kurze Geschichten (anhand von Bildergeschichten) schreiben <p><u>Sprachmittlung</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • den Inhalt von Prospekten sinngemäß übertragen (F→D und D→F) <p>SLK</p> <ul style="list-style-type: none"> • Strategien zur Vermeidung von Fehlern 	<p>IKK sich öffnen für die Lebenswelt französischer Jugendlicher und mit ihnen mitfühlen; Freizeitgewohnheiten untersuchen Einblicke in das Leben in Frankreich: regionale Besonderheiten – Languedoc-Roussillon</p> <p>TMK <u>Ausgangstexte</u> Lesetexte kürzere narrative Texte <i>bande dessinée</i> <u>Zieltexte</u> E-Mail Tagebucheintrag</p> <p>VSM <u>Grammatik</u> das passé composé (mit avoir/être) die Verneinung mit <i>ne...rien/jamais</i> die unverbundenen Personalpronomen das Verb <i>devoir</i> <u>Wortschatz</u> Konnektoren</p>	<p>Unterrichtliche Umsetzung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • erzählen, was man erlebt hat <p>Lernaufgaben: Lernhilfen nutzen; Gliedern eigener Texte; Graphiken Informationen entnehmen; eine Umfrage durchführen und die Ergebnisse in einer Graphik darstellen</p> <p>Leistungsüberprüfung Schreiben, Leseverstehen oder Hörverstehen; Verfügen über sprachliche Mittel: Grammatik</p>
Module: Les vêtements et les couleurs	<u>Themenwortschatz:</u> Kleidung und Farben (als Vorbereitung auf unité 3)	

UV 8.3 Mon monde à moi (ca. 16 Ustd)

Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p>IKK <u>Soziokulturelles Orientierungswissen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Französische Stars: Musiker, Sportler, Schauspieler <p>FKK <u>Sprechen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • über Vorlieben und den Kleidungsstil sprechen; über Preise sprechen; in einer Diskussion seine Meinung sagen; über Musik sprechen; Personen beschreiben und vergleichen; Argumente sammeln und darlegen; Ratschläge geben <p><u>Schreiben</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • einen Leserbrief an ein Jugendmagazin schreiben; einen Blogbeitrag schreiben; eine Bildergeschichte mit Text versehen <p><u>Sprachmittlung</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Kernaussagen kürzerer mündlicher und schriftlicher Informationsmaterialien adressatengerecht wiedergeben <p><u>Hörverstehen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Personen anhand von Beschreibungen finden <p>SLK</p> <ul style="list-style-type: none"> • freies Sprechen üben • sich gegenseitig korrigieren lernen • den eigenen Lernstand einschätzen können 	<p>IKK Generationenkonflikte, Streit; Kleidungsstile vergleichen; sich in die Rolle französischer Jugendlicher versetzen</p> <p>TMK <u>Ausgangstexte</u> Lesetexte, Hör-/Hörsehtexte <u>Zieltexte</u> Kurzpräsentation Podcast Blogeintrag</p> <p>VSM <u>Grammatik</u> Fragebegleiter <i>quel</i> Demonstrativbegleiter <i>ce</i> die Adjektive <i>beau</i> und <i>nouveau</i> Komparativ und Superlativ des Adjektivs die Ausdrücke <i>il faut</i>+Infinitiv, <i>je trouve que</i>, <i>je pense que</i> die Verben <i>lire</i>, <i>mettre</i>, <i>dire</i>, <i>envoyer</i>, <i>essayer</i> die Zahlen über 100</p>	<p>Unterrichtliche Umsetzung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • über seine Vorlieben und seinen Kleidungsstil sprechen/schreiben • in einer Diskussion seine Meinung sagen <p>Lernaufgaben: in einem Rollenspiel einen Streit zwischen Eltern und Kindern darstellen; eine Radiosendung über den eigenen Look und die eigenen Interessen gestalten; im Internet nach Informationen suchen</p> <div style="text-align: center;">  </div> <p>Leistungsüberprüfung: Schreiben, Sprachmittlung, Leseverstehen oder Hörverstehen, Verfügen über sprachliche Mittel: Grammatik</p>

UV 8.4 <i>Rencontres en Belgique</i> (ca. 16 Ustd)		
Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p>IKK <u>Interkulturelles Verstehen und Handeln</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Frankophonie, Regionen, regionale Besonderheiten: Belgien <p>FKK <u>Hörverstehen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> eine Wegbeschreibung verstehen; einen Spielplan verstehen; Kommentare zu Sportveranstaltungen verstehen <p><u>Sprechen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> nach dem Weg fragen und Wegbeschreibungen geben; Vorschläge machen; über eine Sportveranstaltung und Festvorbereitungen sprechen <p><u>Schreiben</u></p> <ul style="list-style-type: none"> einen Beitrag über eine Sportveranstaltung (z.B. Fußballspiel) schreiben <p><u>Sprachmittlung</u></p> <ul style="list-style-type: none"> wiedergeben, was jemand gesagt hat 	<p>IKK Einblicke in das Land Belgien und die Stadt Lüttich sowie das Streckennetz des TGV erhalten</p> <p>TMK <u>Ausgangstexte</u> Werbetext, Annonce Flyer, Plakat Formate der sozialen Medien und Netzwerke</p> <p><u>Zieltexte</u> Dialog Formate der sozialen Medien und Netzwerke</p> <p>VSM <u>Grammatik</u> die Ordnungszahlen der Begleiter <i>tout</i> <i>on pourrait</i>+Infinitiv das indirekte Objekt der Teilungsartikel die indirekte Rede/Frage Verben auf -ir vom Typ <i>réagir</i> und das Verb <i>connaître</i></p>	<p>Unterrichtliche Umsetzung:</p> <ul style="list-style-type: none"> eine Wegbeschreibung verstehen Vorschläge machen über eine Sportveranstaltung und Festvorbereitungen sprechen wiedergeben, was jemand gesagt hat <p>Lernaufgaben: Informationen über einen Weg/Ort einholen und geben; einen Radiokommentar einen Beitrag für eine Zeitschrift verfassen; Strategien zur Textgliederung anwenden; Notizen machen beim Hören eines Textes; Tabellen zum Strukturieren von Notizen nutzen ⇒ europäische Sportveranstaltungen</p>  <p>Leistungsüberprüfung: Schreiben, <i>Sprachmittlung</i>, Leseverstehen oder <i>Hörverstehen</i>, Verfügen über sprachliche Mittel: Grammatik</p>
Module: Le dictionnaire	<u>Methodenlernen:</u> Umgang mit einem deutsch-französischen Online-Wörterbuch	

UV 8.5 S comme solidarité (ca. 20 Ustd)


Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p>IKK <u>Soziokulturelles Orientierungswissen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Schul- und Unterrichtsalltag in Frankreich <p>FKK <u>Sprechen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> über Schule und Schulprobleme sprechen; jemanden auffordern, etwas zu tun, zu unterlassen; jemanden trösten; über Freundschaft sprechen; jemanden ermutigen <p><u>Schreiben</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Handlungen beschreiben und beurteilen; über Freundschaft/Liebe schreiben; faire le portrait <p><u>Hörsehverstehen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Filmausschnitte und -sequenzen verstehen <p><u>Sprachmittlung</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Wendungen, wenn jemandem geholfen werden muss, sinngemäß ins Französische übertragen 	<p>IKK Einblick erlangen in das Schulleben französischer Jugendlicher und ihre Situation mit der eigenen Lebenswelt vergleichen; ein Anti-Mobbing-Projekt kennen lernen</p> <p>TMK <u>Ausgangstexte</u> Hör-/Hörsehtexte Formate der sozialen Medien und Netzwerke <u>Zieltexte</u> Kurzpräsentation <u>Wörterbucharbeit/ Hilfsmittel im Buch für eigene Texte nutzen</u></p> <p>VSM <u>Grammatik</u> die indirekten Objektpronomen der verneinte Imperativ weitere Adjektive vom Typ <i>courageux</i> die Verneinung mit <i>ne...personne</i> das Verb <i>écrire</i></p>	<p>Unterrichtliche Umsetzung:</p> <ul style="list-style-type: none"> über Schule und Schulprobleme sprechen jemanden auffordern, etwas zu tun, zu unterlassen Handlungen beschreiben und beurteilen jemanden ermutigen, etwas zu tun <p>Lernaufgaben: einfache, kurze Texte (Phantasiegeschichten) produzieren und gestalten; Arbeitsergebnisse mit Hilfe von Stichwörtern strukturiert darstellen; Texte auf Fehler und Vollständigkeit untersuchen; Hilfsmittel zum Verfassen eigener Texte nutzen; den eigenen Ausdruck verbessern; mit dem Wörterbuch arbeiten</p> <p>Leistungsüberprüfung Sprechen, Schreiben, Leseverstehen oder Hörverstehen, Verfügen über sprachliche Mittel: Grammatik</p>
<p>Module: La vie en chiffres</p>	<p><u>Basiswortschatz:</u> Zahlen über 1000 (als Vorbereitung auf unité 6)</p>	

UV 8.6 En Languedoc-Roussillon (ca. 16 Ustd)		
Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p>IKK <u>Interkulturelles Verstehen und Handeln</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Frankophonie, Regionen, regionale Besonderheiten: Languedoc-Roussillon <p>FKK <u>Hörverstehen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Informationen über kommende Veranstaltungen verstehen <p><u>Sprechen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> über eine Erzählung sprechen <p><u>Leseverstehen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Informationen über eine Region verstehen; eine Erzählung verstehen <p><u>Schreiben</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Vermutungen anstellen und begründen (Textüberschriften, Filmsequenzen) <p><u>Sprachmittlung</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Informationen aus längeren Texten in die andere Sprache sinngemäß übertragen 	<p>IKK Einblicke in die Region Languedoc-Roussillon erhalten</p> <p>TMK <u>Ausgangstexte</u> Hörsehtexte Werbetext, Annonce Bildmedien Formate <u>Zieltexte</u> mehrfach kodierte Texte <u>Wörterbucharbeit/ ein Lesebild erstellen</u></p> <p>VSM <u>Grammatik</u> Zahlen über 1000 reflexive Verben die Frage mit Präposition + <i>qui/quoi</i> die Inversionsfrage Verben auf -ir vom Typ <i>offrir</i></p>	<p>Unterrichtliche Umsetzung</p> <ul style="list-style-type: none"> Informationen über eine Region verstehen eine Erzählung verstehen und darüber sprechen <p>Lernaufgaben: Texterschließungsstrategien zur Bedeutungserschließung von neuen Wörtern (mit Hilfe ihres sprachlichen Vorwissens und eindeutiger Kontexte) anwenden; Texte gliedern und markieren; Arbeit mit dem Wörterbuch; Orte auf einer Landkarte finden; Erschließen unbekannter Wörter</p> <p>Leistungsüberprüfung Schreiben, Leseverstehen oder Hörverstehen, Verfügen über sprachliche Mittel: Grammatik</p>

UV 9.1 Bienvenue à Paris (ca. 20 Ustd.)


Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p>IKK <u>Soziokulturelles Orientierungswissen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Französische Landeskunde: die Hauptstadt Paris <p>FKK <u>Leseverstehen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Informationen über Sehenswürdigkeiten und Tagesabläufe verstehen <p>Schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> • Eine Geschichte weiterschreiben <p><u>Hörverstehen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Wegbeschreibungen verstehen • Tagesberichte verstehen <p>Sprechen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einen Vortrag über Paris halten 	<p>IKK Paris und seine Sehenswürdigkeiten kennenlernen, Einblick in den Alltag in Paris, sich im Pariser Metroplan zurechtfinden</p> <p>TMK <u>Ausgangstexte</u> Sachtexte (z.B. zum Eiffelturm) Bildmedien Kurzfilm, Videoclip Hypertexte Stadtplan, Metroplan <u>Zieltexte</u> Kurzpräsentation Steckbrief Tagesablauf beschreiben <u>Strategien</u> zur Strukturierung des monologischen Sprechens</p> <p>VSM <u>Grammatik</u> das Pronomen y die Bildung des <i>imparfait</i> der Gebrauch des <i>imparfait</i> und des <i>passé composé</i> Verben vom Typ <i>construire, suivre, courir</i></p>	<p>Unterrichtliche Umsetzung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sehenswürdigkeiten vorstellen • Sagen, was früher war und was jetzt ist • Einen Tagesablauf beschreiben • Eine Wegbeschreibung mit öffentlichen Verkehrsmitteln verstehen und geben • Einen Erlebnisbericht verstehen <p>Lernaufgaben: Informationen für einen Vortrag strukturieren; das Programm für eine Fahrt nach Paris erstellen; eine Geschichte, die in Paris spielt, (weiter)schreiben</p> <p>Fächerübergreifender Unterricht/Projektarbeit: Erdkunde (bilingual): Leben in der Stadt, Stadt-/ Verkehrspläne lesen ⇒ GoogleMaps für die Erkundung europäischer Städte nutzen ⇒ Ausstellung zu europäischen Metropolen</p> <div data-bbox="1693 855 1845 959" style="text-align: center;"> </div> <p>Leistungsüberprüfung: Sprechen, Schreiben, Verfügen über sprachliche Mittel und mindestens eine aus Hör-/Hörseh-/Leseverstehen</p>
<p>Module: Le français en classe</p>	<p><u>Aufbauwortschatz</u>: Redemittel im Klassenraum, um eine Präsentation durchzuführen</p>	

UV 9.2 Vivre ensemble (ca. 20 Ustd.)


Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p>IKK <u>Soziokulturelles Orientierungswissen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Französische Kultur: Filme und Bücher <p>FKK <u>Leseverstehen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Aussagen zu einem Text über Freunde zuordnen • Titel zu Buchinhalten zuordnen <p>Hör-/Hörsehverstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> • kurzen auditiv und audiovisuell vermittelten Texten die Gesamtaussage, Hauptaussagen und wichtige Einzelinformationen entnehmen <p>Sprachmittlung</p> <ul style="list-style-type: none"> • von einfachen Texten die relevanten Aussagen in der jeweiligen Zielsprache wiedergeben (D→F) <p><u>Sprechen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • über Freunde, Filme über Bücher anhand vorgegebener Kommunikationsstrukturen sprechen <p><u>Schreiben</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Filme und Bücher vorstellen und bewerten 	<p>IKK Lebenswirklichkeiten und –entwürfe von Jugendlichen zum Thema Freundschaft über Filme und Bücher kennenlernen und verstehen</p> <p>TMK <u>Ausgangstexte</u> Bildmedien (Filmausschnitte) Literarische Texte (Buchauszüge) Formate der sozialen Medien und Netzwerke, Hypertexte <u>Zieltexte</u> Kurzpräsentation Dialog Résumé <u>Wörterbucharbeit</u> Unbekannte Wörter nachschlagen</p> <p>VSM <u>Grammatik</u> Adverbien die Verben <i>décevoir, savoir, plaire, rire, vivre</i> Infinitivergänzungen von Verben Relativsätze mit Präposition und <i>lequel</i> Relativsätze mit <i>ce qui/ce que</i></p>	<p>Unterrichtliche Umsetzung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • sagen, wie man etwas macht • über Freundschaft sprechen • über Bücher und Filme sprechen <p>Projektarbeit: Lieblingsbuch / Lieblingsfilm präsentieren; von einem Erlebnis mit einem Freund/ einer Freundin erzählen; Ausstellung / Videos zum Internationalen Tag der Freundschaft erstellen</p> <div style="text-align: center;">  </div> <p>Leistungsüberprüfung: Schreiben, Leseverstehen, Hör-/Hörsehverstehen, Verfügen über sprachliche Mittel, Sprachmittlung</p>



UV 9.3 Vive le Québec ! (ca. 20 Ustd.)

Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p>IKK <u>Interkulturelles Verstehen und Handeln</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Frankophonie, Länder und ihre Besonderheiten: Quebec <p>FKK <u>Leseverstehen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Einem Interview über Montreal die wichtigsten Informationen entnehmen Den Abschnitten in einem Blog über Quebec Titel zuordnen Gezielt Informationen für einen Steckbrief aus einem Zeitungsartikel entnehmen <p>Sprechen</p> <ul style="list-style-type: none"> einen Vortrag über Quebec halten mit Hilfe vorgegebener Strukturen über Reisen sprechen (Orte, Aktivitäten) 	<p>IKK Die kanadische Provinz Québec kennenlernen und Einblicke in das Leben (in Montréal) erhalten</p> <p>TMK <u>Ausgangstexte</u> Zeitungsartikel Interview Formate der sozialen Medien und Netzwerke wie Blogs <u>Zieltexte</u> Kurzpräsentation Formate der sozialen Medien und Netzwerke <u>Strategien</u> zur Gliederung des monologischen Sprechens</p> <p>VSM <u>Grammatik</u> Ausdrücke mit Ländernamen Die Frage mit <i>qui est-ce qui</i> usw. Das <i>passé composé</i> der reflexiven Verben Das Pronomen <i>en</i> (partitiv) <i>avant de</i> und Infinitiv Komparativ und Superlativ der Adverbien <i>Plus de, autant de, moins de</i> <u>Wortschatz</u> Wörter umschreiben</p> <p>SLK Vertiefung und Erweiterung von Strategien zur Unterstützung des monologischen und dialogischen Sprechens</p>	<p>Unterrichtliche Umsetzung:</p> <ul style="list-style-type: none"> sagen, aus welchem Land man kommt und wohin man fährt nach Personen und Sachen fragen über vergangene Ereignisse berichten Handlungs- und Lebensweisen vergleichen <p>Lernaufgaben : Ein Quiz zu Quebec erstellen ; in einer Präsentation Quebec vorstellen</p> <div data-bbox="1753 675 1895 756" data-label="Image"> </div> <p>Fächerverbindender Unterricht: Erdkunde (bilingual) / Englisch: (englischsprachige) Städte, Länder, Klimazonen</p> <p>Leistungsüberprüfung: Sprechen, Schreiben, Verfügen über sprachliche Mittel und mindestens eine aus Hör-/Hörseh-/Leseverstehen</p>


UV 9.4 La vie en famille (ca. 20 Ustd.)		
Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p>IKK <u>Interkulturelle Einstellung und Bewusstheit</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Familienalltag in Frankreich <p>FKK <u>Leseverstehen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Französische Fernsehprogramme im Wesentlichen verstehen und mit deutschen Programmen vergleichen Texte über Hausarbeit durch Bildbeschreibungen und vrai/faux-Aufgaben verstehen Eine Konfliktsituation verstehen <p><u>Hörverstehen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Gespräche über bereits gelesene Texte verstehen Fortsetzungen gelesener Situationen verstehen <p><u>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Interessen (bezüglich des Fernsehprogrammes) austauschen Mittel, um ein Gespräch aufrechtzuerhalten Mittel, um in einer Diskussion zu argumentieren <p><u>Sprachmittlung</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Teile eines Fernsehprogrammes adressaten- und situationsgerecht in die jeweilige Zielsprache vermitteln (D→F, F→D) 	<p>IKK Lebenswirklichkeiten und -entwürfe von Jugendlichen zum Thema Familie/Gastfamilie, französisches Schulsystem kennenlernen und Einblicke in das französische Fernsehen erhalten</p> <p>TMK <u>Ausgangstexte</u> Fernsehprogramm Comics Formate der sozialen Medien und Netzwerke wie Internetforen <u>Zieltexte</u> Formeller und informeller Brief, E-Mail Formate der sozialen Medien und Netzwerke Dialoge</p> <p>VSM <u>Grammatik</u> Der Imperativ mit Pronomen das Verb <i>croire</i> Die <i>mise en relief</i> Die indirekte Frage <u>Wortschatz</u> Forderungen und Bedingungen formulieren Gefühle und Meinungen ausdrücken Vergleiche anstellen</p>	<p>Unterrichtliche Umsetzung:</p> <ul style="list-style-type: none"> Über Fernsehen sprechen Über Arbeit im Haushalt sprechen Gefühle ausdrücken Ein Streitgespräch führen <p>Lernaufgabe : Alltagssituationen in der Gastfamilien verstehen und davon berichten; einen Konflikt zwischen Eltern und Kindern verstehen und ihn in einem Rollenspiel lösen</p> <p>Schulprogrammatische Bezüge / Außerschulische Vorhaben: Schüleraustausch, Drittortbegegnung</p> <p>⇒ e-twinning </p> <p>Leistungsüberprüfung: Verfügen über sprachliche Mittel und mindestens eine aus Hör-/Leseverstehen und Sprachmittlung</p>

UV 9.5 Vacances en Bretagne (ca. 16 Ustd.)

Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p>IKK <u>Interkulturelles Verstehen und Handeln</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Frankophonie, Regionen, regionale Besonderheiten: Bretagne <p>FKK <u>Leseverstehen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> explizite und leicht zugängliche implizite Informationen im Wesentlichen erfassen und in den Kontext der Gesamtaussage einordnen <p><u>Sprechen – zusammenhängendes Sprechen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> sich zu Inhalten von im Unterricht behandelten Texten und Themen zusammenhängend äußern sowie in einfacher Form ihre Einstellungen und Meinungen dazu begründen <p>TMK</p> <ul style="list-style-type: none"> im Rahmen des gestaltenden Umgangs mit Texten und Medien in Anlehnung an unterschiedliche Ausgangsformate Texte und Medienprodukte des täglichen Gebrauchs erstellen Texte und Medienprodukte kreativ bearbeiten 	<p>IKK Die Bretagne und französische Feriencamps (<i>colonies de vacances</i>) kennenlernen</p> <p>TMK <u>Ausgangstexte</u> Werbetext, Annonce Flyer Bildmedien Ausschnitte aus Filmen oder TV-Formaten, Formate der sozialen Medien und Netzwerke, Hypertexte <u>Zieltexte</u> Kurzpräsentation Formate der sozialen Medien und Netzwerke Videoclip Zusammenfassung, Kommentar, Bewertung</p> <p>VSM <u>Grammatik</u> Das Fragepronomen <i>lequel</i> Das Pronomen <i>en</i> (lokal) Die Verben <i>pleuvoir, savoir vs. pouvoir, venir de / être en train de faire qc, boire</i> <u>Aussprache</u> Strategien zur Verbesserung der Aussprache</p>	<p>Unterrichtliche Umsetzung:</p> <ul style="list-style-type: none"> Sagen, was man in den Ferien gerne macht Sagen, wo und mit wem man gerne die Ferien verbringt Ferienorte beschreiben Ausflugsfotos kommentieren Freizeitangebote im Internet bewerten <p>Lernaufgabe: Über die Vor- und Nachteile eines Urlaubs mit der Familie oder im Feriencamp diskutieren; mündlich über einen Ausflug oder eine Klassenfahrt berichten</p> <p>Fächerübergreifender Unterricht: Erdkunde (bilingual): Geocaching, digitale Rallye (z.B. Actionbounds, Biparcours)</p> <div style="text-align: center;">  </div> <p>Leistungsüberprüfung: Sprechen, Schreiben, Verfügen über sprachliche Mittel und mindestens eine aus Hör-/Hörseh-/Leseverstehen</p>
<p>Module E: Si ça continue comme ça, ...!</p>	<p>Bildung und kommunikative Anwendung des <i>futur simple</i> (Vorbereitung auf unité 1 im À plus!4)</p>	

UV 10.1 <i>Unité 1 Demain n'est pas loin</i> (ca. 20 Ustd)		
Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p>IKK <u>Interkulturelles Verstehen und Handeln</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Persönliche Lebensgestaltung: Zukunftsvorstellungen, Berufsvorstellungen <p>FKK <u>Leseverstehen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Auszüge aus Romanen/Comics verstehen • Interviews mit Jugendlichen zum Thema Berufe verstehen • Typentest verstehen und beantworten • Bewerbungsunterlagen verstehen <p><u>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • in alltäglichen Gesprächssituationen über Berufswünsche und Berufsanforderungen sprechen • sich auf telefonische Job-Annoncen melden <p><u>Schreiben</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • ein Bewerbungsschreiben und einen Lebenslauf formulieren <p>VSM</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gefühle und Meinungen, Aufforderungen und Bitten, Wünsche und Erwartungen äußern 	<p>IKK Kennenlernen französischer Persönlichkeiten Einblicke in die französische Arbeitswelt Berufe und Berufsfelder beschreiben</p> <p>TMK <u>Ausgangstexte</u> authentische Jobangebote <u>Zieltexte</u> Bewerbungsschreiben, <i>la lettre de motivation</i> Lebenslauf, <i>le CV</i> formeller und informeller Brief, E-Mail</p> <p>SLK Vorgegebene Texte als Modell zum Schreiben eigener Texte nutzen</p> <p>VSM <u>Grammatik</u> <i>das conditionnel présent</i> der irrealer Bedingungssatz <i>rien ne ... / personne ne...</i> <i>conditionnel présent</i> als Ausdruck der Höflichkeit</p>	<p>Unterrichtliche Umsetzung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Rollenspiele: Bewerbungsgespräch • Spiel: Berufe raten • Berufe ABC <p>Lernaufgabe: Eine faszinierende Person vorstellen Ein Bewerbungsgespräch für ein Praktikum führen</p> <p>Projektarbeit: Durchführung und Auswertung von Praktika im zielsprachlichen Ausland; Sensibilisierung für den beruflichen Lebenslauf</p>  <p>Umgang mit pages: <i>lettre de motivation / CV</i> Multimediale Präsentation: <i>Ma personne modèle</i></p>  <p>Mögliche Leistungsüberprüfung: <i>Schreiben, Leseverstehen</i>, grammatische Mittel (Grammatik) oder mündliche Kommunikationsprüfung</p>
Module B: Je veux qu'il vienne! (aus À plus! 3)	Bildung und kommunikative Anwendung des <i>subjonctif</i> (Vorbereitung auf unité 2)	

UV 10.2 Unité 2 : Des deux côtés du Rhin in Kombination mit: Module B: Regards sur l'Histoire franco-allemande (ca. 30 Ustd)

Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p>IKK <u>Interkulturelle Einstellung und Bewusstheit</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Deutsch-französische Beziehungen: Geschichte, Institutionen, Gewohnheiten <p>FKK <u>Leseverstehen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Französische Texte über Kulturobjekte, Kultobjekte, Austauschprogramme und Anekdoten verstehen und wesentliche Inhalte strukturiert (Tabelle, Mindmap) wiedergeben <p><u>Hör-(Seh-)Verstehen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Filmauszug (z.B. Karambolage) bearbeiten <p>Schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> Typische Gegenstände oder Gewohnheiten vorstellen Situationen des interkulturellen Austausches wiedergeben <p>Sprachmittlung</p> <ul style="list-style-type: none"> Situationen in der Zielsprache wiedergeben und dabei kulturelle Besonderheiten beachten <p>VSM Kulturelle Besonderheiten erkennen und Missverständnisse verhindern</p>	<p>IKK Typische deutsche und französische Gegenstände sowie Gewohnheiten und deutsch-französische Institutionen kennenlernen</p> <p>TMK <u>Ausgangstexte</u> Filmausschnitt (Dokumentation) <i>Bande dessinée</i> Blogs <u>Zieltexte</u> Dialoge Präsentation von Gegenständen/ Gewohnheiten <u>Wortschatz</u> Wörter umschreiben Wortschatz individuell erweitern Faux amis</p> <p>VSM <u>Grammatik</u> Wiedergabe des dt. Passivs im Frz. der <i>subjonctif</i> weitere Adverbien auf <i>-ément, -emment, -amment</i> <i>dire de/ demander+ infinitif</i> Verben vom Typ <i>se plaindre, rejoindre</i> <i>passé simple</i> nur rezeptiv (im Module B)</p>	<p>Unterrichtliche Umsetzung:</p> <ul style="list-style-type: none"> Gewohnheiten beschreiben Gegenstände beschreiben Handlungs- und Lebensweisen vergleichen Gefühle ausdrücken und etwas bewerten Erlebte Situationen erzählen Probleme und Missverständnisse zur Sprache bringen und ausräumen <p>Lernaufgabe: In einem Text oder Video etwas typisches Dt. vorstellen; in einem Rollenspiel ein Missverständnis zwischen Franzosen und Deutschen darstellen und ausräumen (<i>un malentendu entre Français et Allemands</i>); eigene Erfahrungen an weiteren kulturellen Besonderheiten aus dem eigenen Umfeld/ Reisen einbringen</p> <div data-bbox="1742 975 1899 1075" style="text-align: center;">  </div> <p>Mögliche Leistungsüberprüfung: Schreiben, Leseverstehen, Verfügen über sprachliche Mittel: Grammatik, Sprachmittlung</p>

UV 10.3 Bienvenue sur le continent africain (ca. 25 Ustd.) evtl. in Kombination mit Module E

Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p>IKK <u>Soziokulturelles Orientierungswissen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Frankophonie, Länder und ihre Besonderheiten: Afrika, Senegal <p><u>Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit</u></p> <ul style="list-style-type: none"> die kulturelle Vielfalt Afrikas begreifen und neuen Erfahrungen mit anderen frankophonen Kulturen offen begegnen <p>FKK <u>Lesen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> die Hauptaussage eines Berichts erfassen wesentliche Informationen aus Steckbriefen herausarbeiten <p>Schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> ein Resümee anfertigen <p><u>Sprechen: zusammenhängendes Sprechen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> sich zu Erfahrungsberichten afrikanischer Jugendliche zusammenhängend und begründet äußern Statistiken beschreiben und vergleichen <p><u>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> sich in unterschiedlichen Rollen an formalisierten, thematisch vertrauten Gesprächen beteiligen <p><u>Sprachmittlung</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Texte über die <i>Jeux de la Francophonie</i> in die Zielsprache wiedergeben (D→F, F→D) 	<p>IKK Überblick über das frankophone Afrika, Persönlichkeiten Afrikas kennenlernen, Senegal näher kennenlernen</p> <p>TMK <u>Ausgangstexte</u> Auszug Jugendbuch, Auszug <i>bande dessinée</i>, Reisebericht Statistiken <u>Zieltexte</u> Kurzpräsentation Dialog, Diskussion, Debatte <u>Onlinerecherche</u> von Hintergrundinformationen</p> <p>VSM <u>Grammatik</u> Bruchzahlen und weitere Mengenangaben <i>das Plus-que-parfait</i> die indirekte Rede i.d. Vergangenheit <i>dont</i> (rezeptiv) die Verben <i>accueillir, jeter</i> <i>après avoir /être+participe passé</i></p> <p>SLK Vertiefung und Erweiterung von Strategien</p> <ul style="list-style-type: none"> zur Unterstützung des monologischen und dialogischen Sprechens zur Kompensation sprachlicher Schwierigkeiten 	<p>Unterrichtliche Umsetzung:</p> <ul style="list-style-type: none"> geographische und geschichtliche Angaben zu einem Land machen über Vergangenes berichten biographische Angaben zu Personen machen wiedergeben, was jemand gesagt hat <p>Lernaufgabe: Ein frankophones Land Afrikas vorstellen; Musik aus Afrika vorstellen ⇒ Onlinerecherche und multimediale Präsentation</p> <div data-bbox="1832 676 1980 759" data-label="Image"> </div> <p>Leistungsüberprüfung: Leseverstehen, Schreiben: Angleichung an Klausurvorgaben der Oberstufe (z.B. <i>résumé</i>), Verfügen über sprachliche Mittel: Grammatik, evtl Mediation</p>

UV 10.4 100% pub – analyser des publicités en formats divers (ca. 20 Ustd.) Module C

Alternativ : Lektürearbeit

Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p>IKK <u>Soziokulturelles Orientierungswissen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Persönliche Lebensgestaltung: Konsum und Umwelt <p>FKK <u>Leseverstehen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Werbeanzeigen die Gesamtaussage, wesentliche thematische Aspekte sowie wichtige Details entnehmen und diese Informationen in den Kontext der Gesamtaussage einordnen • Hintergrundtexte über Umweltengagement inhaltlich erfassen und in Bezug zu den Werbeanzeigen setzen <p><u>Hör-/Hörsehverstehen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Hauptaussagen in Musikvideos / Werbevideos zum Thema Umwelt herausarbeiten <p><u>Schreiben</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Werbeanzeigen beschreiben und analysieren <p><u>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • (Strategien, Aussagen von) Werbeanzeigen aus verschiedenen Perspektiven diskutieren <p>TMK</p> <ul style="list-style-type: none"> • Werbeanzeigen in andere vertraute Texte oder Medienprodukte umwandeln • Gestaltungsprinzipien von Werbung kennen und nutzen lernen • Werbung kritisch hinterfragen 	<p>IKK Lebenswirklichkeiten und Lebensentwürfe von Jugendlichen in Europa Einblicke in das aktuelle gesellschaftliche Leben und Konsumverhalten</p> <p>TMK <u>Ausgangstexte</u> Werbetext, Annonce, Werbeclips Alternativ: Lektüre <u>Zieltexte</u> Tagebucheintrag und innerer Monolog <u>Wörterbucharbeit</u></p> <p>VSM <u>Grammatik</u> Infinitiv- und Partizipialkonstruktionen, Satzgefüge, Konjunktionen <i>Ne ... ni ... ni</i> das Verb <i>convaincre</i></p> <p>SLK Vertiefung und Erweiterung von Strategien</p> <ul style="list-style-type: none"> - zur Nutzung ein- und zweisprachiger Wörterbücher - zur systematischen Aneignung, Erweiterung u Verwendung des eigenen Wortschatzes 	<p>Unterrichtliche Umsetzung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Werbeanzeigen beschreiben, analysieren und bewerten • Werbeanzeigen erstellen und diskutieren <p>Lernaufgabe: <i>Analyser une publicité – Présenter un produit</i> ⇒ Multimediale Kurzpräsentationen von Produkten ⇒ eigene Annonce oder Webevideoclip erstellen</p> <div data-bbox="1877 646 2020 730" data-label="Image"> </div> <p><i>Pub pour l'Europe?!</i> ⇒ Onlinerecherche und multimediale Präsentation europäischer Produkte, Institutionen, Veranstaltungen</p> <div data-bbox="1865 954 2018 1056" data-label="Image"> </div> <p>Leistungsüberprüfung: Angleichung an Klausurvorgaben der Oberstufe (z.B. <i>analyse</i>), evtl. Hörsehverstehen</p>

